

Juniores U21 holen nächsten Titel für BHGCC



Das Siegerteam der Deutschen Meisterschaft der Junioren U21 vom Baden Hills Golf und Curling Club mit (v.links) Skip Klaudius Harsch, Sixten Totzek, Jan Luca Haag, Marc Muskatewitz und Marc Weiler, eingerahmt von den Trainern Marc Bastian und Manon Harsch.

Weiterer Deutscher Meistertitel für Rastatter Curler

Den Deutschen U21-Titel bei den Junioren holte sich das Team von Skip Klaudius Harsch vom Baden Hills Golf und Curling Club am Wochenende in der Halle des CC Hamburg. Dabei startete das Turnier für den späteren Sieger mit einer Niederlage gegen den Titelverteidiger Merlin Litke aus Hamburg. Danach jedoch ließen die BHGCCer, die kurzfristig noch von Herren-Nationalspieler Marc Muskatewitz verstärkt worden waren, nichts mehr anbrennen. Sie gewannen nicht nur das Rückspiel gegen das Team Litke mit 7:3, sondern auch alle anderen Partien souverän.

Nach der Vorrunde, die im Dezember in Füssen ausgespielt wurde, lag das Team um Klaudius Harsch mit Marc Weiler, Jan Luca Haag und Sixten Totzek noch hinter dem Allgäuer Team Wiest an zweiter Stelle. In der Finalrunde der vier besten Teams wurde in einer Doppel-Round-Robin die Spiele (sechs) neu gestartet. Da nun Marc Muskatewitz, der seit zwei Jahren in der Nationalmannschaft der Herren spielt, das Team in der Finalrunde verstärkte, fuhren die Jungs sehr zuversichtlich nach Hamburg. Im ersten Spiel gegen Merlin Litke aus Hamburg mussten sie sich offensichtlich noch auf die neue Aufstellung einspielen, denn sie verloren relativ deutlich mit 7:4. Dieser Verlust gab den Jungs die nötige „Bodenhaftung“, sodass sie die nächsten Spiele sehr konzentriert angingen und ihren Gegnern kaum mehr als drei Steine im gesamten Spiel zuließen.

Nachdem die anderen drei Mannschaften sich im Kreis geschlagen hatten, stand das Baden Hills Team somit bereits am Samstagabend als Deutscher Meister fest. Das letzte Spiel am Sonntagmorgen war aber für das gesamte Klassement noch wichtig, da Platz 2-4 noch total offen waren. Nachdem die jungen Badener etwas müde in ihr letztes Spiel starteten und mit 0:3 in Rückstand gerieten, durfte der Vorrundensieger, Team Wiest, schon Höhenluft schnuppern, aber dann zeigten die Badener was in ihnen steckt und überließen dem Gegner keinen einzigen Stein mehr und siegten überlegen mit 8:3. Die beiden Trainer Manon Harsch und Marc Bastian freuten sich sehr über diese großartigen Siege und waren stolz über die Meisterschaft, die erstmals seit langer Zeit allein mit Spielern vom BHGCC errungen wurde. Letztmals gelang dies dem Juniorenteam im Jahr 2003 um Skip Alexander Baumann, der ab 2. April mit seinem Team Deutschland bei der Weltmeisterschaft der Herren in Basel vertritt.

Am 22. März wurden die erfolgreichen Jugendlichen von ihren Vereinskameraden- und kameradinnen gebührend in der Curlinghalle auf dem Baden-Airpark empfangen.

Die Silbermedaille errang der Meister des Vorjahres, Hamburg, vor den Allgäuern aus Riessersee, Füssen und Oberstdorf, sowie der zweiten Crew aus Hamburg. Bei den Juniorinnen durfte Sophie Lutz vom BHGCC als Mitspielerin des 1.SC Geising/ Sachsen die Bronzemedaille in Empfang nehmen. Hier siegte das Team aus Füssen vor der SG aus Füssen/Oberstdorf und Riessersee.

r.o.

21.03.2016